

Richtfest am Leuchtturm von Breege

Neues Wahrzeichen für das Ostseebad Breege-Juliusruh



Die Bauarbeiten in der Wohnanlage „Admiralsresidenz“ Breege gehen voran. Jetzt war Richtfest am „Leuchtturm“.



ABACUS GF E. Majerus, Kreistagspräsidentin Gisela Lemke und Baustaatssekretär Sebastian Schröder. Fotos (2): Pfaffe

Breege (DR). In Breege baut die ABACUS-Gruppe direkt am Deich einen 5-geschossigen blau-weißen Wohnturm. Mit seiner Gesamthöhe von fast 19 Metern über HN kann man das neue Wahrzeichen von Breege schon von weitem sehen. Und von der umlaufenden Galerie hat man einen unvergleichlichen Blick über den großen Jasmunder Bodden Richtung Ralswiek, aber auch über große Teile der Halbinsel Wittow in Richtung Kap Arkona und Hiddensee.

Neben zahlreichen Gästen aus der Gemeinde, vielen Käufern, Kaufinteressenten und Geschäftspartnern konnten viele der am Projekt Beteiligten begrüßt werden: Rahmenplaner Dr. Raith vom Büro Uhlig-Raith, Tiefbauplaner Gotthow vom Büro Wastra-Plan, Herr Kruse mit Team vom Architekturbüro Kruse und die beteiligten Baufirmen Ostbau (Hochbau) und Seilert + Flöter (Tiefbau) mit Mitarbeitern.

Als Ehrengast konnte der Geschäftsführer der ABA-

CUS-Gruppe, Edmund Majerus, den Staatssekretär des Ministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung, Sebastian Schröder, begrüßen. Der Staatssekretär betonte in seiner Rede den zukunftsweisenden Charakter der Erdwärmenutzung für das Feriengebiet. Er hob aber auch hervor, dass durch die privatwirtschaftlichen Investitionen die öffentliche Hand von Kosten und Betreuung der umfangreichen Erschließungsleistungen entlastet wurde. In ihrer Ansprache unterstrich Kreistagspräsidentin Gisela Lemke die Bedeutung der sehr hochwertigen Ferienanlage für die Entwicklung des Ostseebades Breege-Juliusruh.

Der Turm ist für die Ferienvermietung vorgesehen und bietet mit sechs Schlafplätzen, einer großen Wohnküche mit Sonnenterrasse zum Wasser hin, Galeriegeschoss mit vollverglasten 360-Grad-Rundumblick sowie zwei Bädern Familien oder auch Hochzeitspaaren unvergessliche und einzigartige Urlaubsmöglichkeiten. Und

umweltfreundlich wohnt man dazu: Der Turm wurde nach den neuesten Energierichtlinien gebaut und wird ökologisch vorbildlich mit Erdwärme beheizt. Die Vermietung des Turmes erfolgt über das Hotel Kapitänshäuser in Breege www.kapitaenshaeuser.de.

Auf dem ca. 24.000 Quadratmeter großen Baugelände hat die ABACUS bereits die Straßen Deichallee und Sonneck, ein Feuerlöschreservoir, den Spielplatz und die Erhöhung des Landesdeiches von 1,40 auf 2,90 Meter Deichkronenhöhe fertiggestellt. Von den geplanten 27 Reetdachhäusern und 5 Deichhäusern direkt am Turm sind ca. 30 bereits verkauft, fertiggestellt oder kurz vor der Fertigstellung. Da die Grundstücke aus Hochwasserschutzgründen auf 2,10m bis 2,60 über Meereshöhe aufgefüllt werden müssen, verfügen alle auch vom Erdgeschoß aus über einen einmaligen Blick über den Deich auf das Wasser bis zum Breeger Yachthafen und weit in Richtung Ralswiek.

Aufgrund der günstigen Anordnung der Häuser auf dem großzügigen, parkähnlichen Gelände haben alle Häuser eine Terrasse, welche sowohl nach Südwest, als auch zum Wasser hin ausgerichtet sind.

Ab Herbst entstehen in einem weiteren Bauabschnitt zwei Mal 15 Ferienwohnungen. Diese verfügen alle über großzügige Terrasse oder Balkon nach Südwest in Richtung Wasser und sind barrierefrei mit Aufzug ausgestattet. Aufgrund sehr guter Lage, optimaler Ausrichtung und der Nähe zum Strand sind Sie für Privatanwender aber auch für Kapitalanleger eine gute, krisenfeste Investitionsmöglichkeit in einzigartiger Lage mit unverbaubarem Wasserblick und einer realistischen Chance für eine überdurchschnittliche Belegung und Wertsteigerung.

Ansprechpartner für Kaufinteressenten ist die Sonneninsel Rügen GmbH, vertreten durch Horst Stricker, unter (0171) 5662049, Internet: www.ostseeparadies.de.